

ANZEIGEN-ECHO

41. Jahrgang | 37. Woche | Mittwoch, 13. September 2017

Das Futterhaus wird 30!

Wipperfürth feiert mit.

Besuchen Sie unsere Geburtstagsparty
am 16. 9. 2017.

Es warten tolle Aktionen und Angebote.



Autoschau, Weltkindertag, verkaufsoffener Sonntag und viele Aktionen im Wildpark - das alles bietet Wiehl am kommenden Wochenende.

SONDERSEITEN

Mit dem Stadtlauf am Freitag wird der Wipperfürther Herbst mit verkaufsoffenem Sonntag eröffnet. Mitmachen sowie ein Besuch lohnen sich.

SONDERSEITEN

Auszug aus Seite 22 (Artikel vergrößert)

Heimatverein unterwegs

Wiehl. Eine achtköpfige Gruppe von Mitgliedern des Heimatvereins Oberbantenberg brach zu einer dreitägigen Fahrt zum 450 Kilometer entfernten Ort Silberstraße (Ortsteil der Stadt Wilkau-Haßlau nahe Zwickau) auf, um dort am traditionellen Dorffest teilzunehmen.

Dieses mittlerweile 19. Dorffest richtet der Dorfclub Silberstraße, seit Ende 2006 Partnerschaftsverein des Heimatvereins Oberbantenberg, alle zwei Jahre aus.

Neben den obligatorischen Festzelt-Besuchen standen für die Oberbantenberger Reisegruppe folgende zusätzlichen Reiseziele auf dem Programm: die Stadt Weimar sowie das Besucherbergwerk Pöhla, das historische Hammerwerk „Frohnauer Hammer“.

Bereits am Anreisetag besichtigte die Oberbantenberger Delegation die Kulturstadt Weimar.

Die Stadtführung übernahm René Melle. Besichtigungshö-

hepunkte waren: das Wohnhaus von Friedrich von Schiller, das Goethe-Schiller-Denkmal vor dem Deutschen Nationaltheater, das Wittumspalais, die Jakobskirche mit der ältesten Begräbnisstätte Weimars, das Weimarer Stadtschloss, der Platz der Demokratie mit der Herzogin-Anna-Amalia-Bibliothek, das Martin-Luther-Standbild auf einem Balkon des Hotels Elephant und das Wohnhaus von Goethe.

Zu Beginn des ersten Fest-

abends übergab Peter Keshage, Vorsitzender des Heimatvereins Oberbantenberg, ein Gastgeschenk an Achim Kowalle, Vorsitzender des Dorfclubs Silberstraße und Kersten Kramer Vize-Vorsitzende des Dorfclubs.

Nach dem traditionellen Fröhschoppen am letzten Tag ihrer Tour begab sich die Reisegruppe mit nachhaltig positiven Eindrücken im Gepäck auf die Rückreise nach Oberbantenberg.